

*Zur Ornithologie der Insel Norfolk.*

Von August v. Pelzeln,

Custosadjuncten am k. k. zoologischen Cabinete.

(Mit 1 Tafel.)

Nach dem im Jahre 1826 erfolgten Tode des berühmten Pflanzenmalers und Botanikers Ferdinand Lucas Bauer <sup>1)</sup> wurden dessen naturhistorische Sammlungen und Handzeichnungen von seinen Brüdern, als den gesetzlichen Erben, im Wege einer öffentlichen Auction für die kaiserlichen naturhistorischen Museen angekauft. Bauer begleitete in den ersten Jahren dieses Jahrhunderts an der Seite Robert Brown's die vielfach denkwürdige Expedition Capitain Flinders' als Pflanzenmaler. Er hielt sich während den Jahren 1804 und 1805 auf der Insel Norfolk auf, und seine daselbst gemachten werthvollen botanischen Sammlungen gaben das Material zu Endlicher's Prodrömus Florae Norfolkicae. Zugleich sammelte er auch Vögel, und da dieser Theil seiner Ausbeute einen nicht unwesentlichen Beitrag zur Kenntniss der ornithologisch noch wenig erforschten Insel Norfolk bieten dürfte, so beabsichtige ich denselben in den folgenden Blättern ausführlicher zu besprechen und das Verzeichniss der von ihm erhaltenen Arten mitzutheilen. Um die Aufzählung der im kaiserlichen Museum befindlichen, von der genannten Insel herstammenden Species zu vervollständigen, habe ich den von Brandt in Hamburg gekauften *Astur approximans* so wie den in White's Journal of a Voyage to New South-Wales S. 238 als *Fulica alba* beschriebenen und abgebildeten Vogel beigefügt. Hinsichtlich des letzteren war ich durch die Untersuchung des aus der

<sup>1)</sup> Die ausführliche Biographie Bauer's, aus der Feder unseres ausgezeichneten Zoologen Dr. Fitzinger, befindet sich in der österreichischen National-Encyclopädie, Supplement. Wien 1836. S. 357—360; aus derselben sind die hier angeführten biographischen Daten entnommen.